


Evangelische
Jona
Gemeinde Bremen

GEMEINDEBRIEF

März | April | Mai 2023

A detailed, textured oil painting of a human eye. The iris is a vibrant, multi-colored rainbow, with red, orange, yellow, green, and blue. The pupil is dark and reflective. The surrounding skin and eyelids are rendered with thick, expressive brushstrokes in warm, earthy tones of brown, tan, and gold. The overall effect is one of intense focus and divine presence.

**DU BIST
EIN GOTT, DER
MICH SIEHT.**

GENESIS 16,13

In dieser Ausgabe:

ANDACHT	S. 3
GOTTESDIENSTE Termine	S. 16
Weltgebetstag.....	S. 6
Familiengottesdienst.....	S. 7
Glaube bewegt	S. 14
AUS DER GEMEINDE	
Gemeindeversammlung.....	S. 5
Was für eine Überraschung!!	S. 10
Weihnachtsbeutelaktion.....	S. 12
Alle Jahre wieder	S. 13
Abschied.....	S. 15
Herzlich willkommen Gregor Schlag	S. 18
Gartenaktion am 11.03.23	S. 24
Der neue Bücherstand	S. 27
Freiwilliges Soziales Jahr	S. 30
JONA-NACHMITTAG Termine.....	S. 17
AUS DEM KINDERGARTEN	
Die Dinosaurier sind los	S. 20
2023 begrüßen	S. 21
„Matschen & Schütteln“	S. 22
Baueckenalarm!	S. 22
Mit Alaaf und Helau	S. 23
VERANSTALTUNGEN Termine	
Osterfeuer in Jona	S. 8
Sommer-Gemeindefest	S. 9
Mittagstisch in Jona.....	S. 25
Familienfreizeit auf Langeoog	S. 26
Einsteigerkurs Round Dance	S. 27
Konzert: Lieder und Harfenklänge	S. 30
KONTAKT Übersicht.....	S. 31

Bildnachweis:

Titel: Jonathan Schöps /
www.undarstellbar.de
 S. 5 + 31: Uwe Harms
 S. 13: Rod Long / Unsplash

Impressum:

Herausgegeben vom
 Kirchenvorstand
 der Ev. Jona-Gemeinde

Nächster Redaktionsschluss:

30.04.2023

Kontakt:

buero.jona@kirche-bremen.de

Was kann uns scheiden von der Liebe Christi? Röm 8,35

Liebe Menschen in der Jona Gemeinde, wissen Sie was ein Mutmachspruch ist? Ja? Haben Sie so einen Mutmachspruch? Wenn ich den zweiten Teil des achten Kapitels des Briefes von Paulus an die Menschen in Rom lese, höre ich viele Sätze und Aussprüche, die Mutmachsprüche sein können.

(Beispiel: Ist Gott für uns, wer kann wider uns sein? Der auch seinen eigenen Sohn nicht verschont hat, sondern hat ihn für uns alle dahingegeben – wie sollte er uns mit ihm nicht alles schenken? Wer will die Auserwählten Gottes beschuldigen? Gott ist hier, der gerecht macht. Wer will verdammen? Christus Jesus ist hier, der gestorben ist, ja mehr noch, der auch auferweckt ist, der zur Rechten Gottes ist und für uns eintritt. Wer will uns scheiden von der Liebe Christi?)

Natürlich kann ich mich nur vorsichtig an den Lebenszusammenhang von Paulus, der vor ca. 2000 Jahren lebte, herantasten. Aber ich stelle mir einen Mann vor, der Menschen, die ihm selbst persönlich unbekannt sein dürften, das Schönste und Beste, was er hat, vorstellen möchte: Seine Botschaft von Gott, zu dem alle



gehören können und der alle gerecht macht. So schreibt er an die Gemeinde in Rom den längsten Brief, der uns von ihm überliefert ist. Seine anderen Briefe schreibt er an Menschen, die ihn schon kennen, die er kennt, bei denen er über eine längere Zeit gelebt hat. Er schreibt ihnen auch, um bestimmte Fragen, die an ihn gerichtet wurden, zu beantworten. Hier ist es anders: Ohne dass ihm der „rote Teppich des Gefragtwerdens“ ausgebreitet wird, stellt er sich der Herausforderung, etwas zu sagen. Ich stelle mir vor, wie er sich kritische Nachfragen zu seinen Thesen vorstellt →

→ und ausmalt. Er schreibt sie im Brief nieder und beantwortet sie. Ich stelle mir vor, wie er an Formulierungen feilt. So manche Worte kommen so nur hier im Römerbrief vor. Und ziemlich in der Mitte seines Briefes formuliert er diese wahre Ansammlung von Mutmachsprüchen. Sie können freilich einerseits bezogen auf den Inhalt verstanden werden als Abschluss seiner theologischen Ausführungen vom



liebenden Gott, der alle Menschen ungeachtet ihrer Herkunft gerecht macht. Ich verstehe sie aber auch als ihn selbst befreiende Mutmachsprüche, die ihn durch seine Aufregung und seine Zweifel, ob er von diesen ihm unbekanntem Menschen verstanden und angenommen wird, tragen.

Ich gehe davon aus, dass auch Sie, sowie auch ich, sich häufiger oder seltener vor Herausforderungen wiederfinden, die aufregen und verunsichern. Ich denke an medizinische Diagnosen, die wie übermächtig über mich als Patientin oder Partner eines geliebten Menschen hereinbrechen können und mein Leben umwerfen. Ich denke an finanzielle Engpässe, die ich als Mutter oder Senior vielleicht sogar durch Hilfe lösen kann, aber die mir doch das Gefühl des Klein- und Ausgeschlossenseins geben können. Ich denke an einen Berg von Arbeit, der sich vor mir als Unternehmerin oder Angestellter auftürmt. Selbst wenn ich ihn abarbeiten kann, ist die Resonanz eher gering. „Es kommt nicht so viel dabei rum!“ Das Urteil – ausgesprochen oder unausgesprochen – nagt an mir.

Ich erlebe es in solchen oder anderen, aber vergleichbaren Situationen für mich als wertvoll, wenn ich mir etwas Zeit und Ruhe nehme, durchatme und mir dann solch ein „Mutmachspuch“ kommt. Natürlich stecke ich dann – so wie Paulus mitten im Römerbrief – noch immer in meiner schwierigen Lage. Aber dieser Spruch befreit mich auch, weiterzugehen, weiter zu glauben und zu hoffen,

dass das, was ich tue einen Sinn hat und letztlich ins Reich Gottes führt, an dem ich mit allen Herausforderungen und Rückschlägen bauen kann.

In diesem Sinne wünsche ich uns allen immer wieder in schwierigen Situationen einen „Mutmachspruch“,

der uns kommt. Warum nicht unser Monatsspruch für den März 2023:



„Was kann uns scheiden von der Liebe Christi?“

Ihr Pastor
Paul Hörenz

Gemeindeversammlung

Wir laden herzlich ein zur
Gemeindeversammlung
am Mittwoch, den 22. März 2023
um 19.30 Uhr im Clubraum

Alle Gemeindemitglieder sind herzlich zu einer Gemeindeversammlung eingeladen, die um 19.30 Uhr im Saal beginnen soll und für die die folgenden Punkte auf der Tagesordnung stehen:

Tagesordnung der Gemeindeversammlung am 22. März 2023:

1. Jahresbericht und Rückschau von Pastor Hörenz und der verwaltden Kirchenvorsteherin Marit Hemmersbach für/auf 2022
2. Jahresabrechnung für 2022, Bericht der Rechnungsprüferinnen

und Entlastung des Kirchenvorstands

3. Vorlage des Finanzplans für 2023 mit anschließender Diskussionsmöglichkeit und Beschlussfassung
4. Wahl der Ausschüsse
5. Vorschau auf die Frühjahrssitzung 2023 des Kirchentages der BEK
6. Verschiedenes



Johann-Peter Weber,
Vorsitzender der
Gemeindeversammlung



Björn Knickrehm,
Stellvertretender
Vorsitzender der
Gemeindeversammlung



**Weltgebetstagsgottesdienst
der Frauen aus Taiwan
am 3. März 2023, um 17 Uhr
in St. Hedwig**

Über Länder- und Konfessionsgrenzen hinweg engagieren sich Frauen seit über 100 Jahren für den Weltgebetstag. Am Freitag, den 3. März 2023 feiern Menschen in über 150 Ländern der Erde diese Gottesdienste. „Ich habe von eurem Glauben gehört“, heißt es im Bibeltext Eph 1,15-19. Wir wollen hören, wie die Taiwanerinnen von ihrem Glauben erzählen und mit ihnen für das eintreten, was uns gemeinsam wertvoll ist: Demokratie, Frieden und Menschenrechte..

(Siehe auch Seite 14)



Wir laden Sie/Euch herzlich zu unserem nächsten
Gottesdienst für Jung & Alt
am 12. März 2022 um 11.00 Uhr ein.

„Jona“ – Alle können sich ändern.

In diesem Gottesdienst möchten wir als Gemeinde zusammen mit den Kindern unseres Kindergartens wieder einen bunten Gottesdienst feiern. Grundlage ist das Buch von Margot Käßmann. Wir werden Jona sehen, mit dem der König von Ninive spricht. Die Menschen in der biblischen Stadt Ninive lassen sich – entgegen den Erwartungen von Jona – tatsächlich darauf ein, ihr Leben zum Besseren zu verändern.

Danach laden wir Sie/Euch herzlich zum gemeinsamen Mittagessen ein. Neben Tomatensuppe und Laugengebäck freuen wir uns über Ihre/Eure herzhaften und süßen Buffetbeiträge.



Osterfeuer in Jona

Nachdem wir im letzten Jahr die Tradition des Osterfeuers wieder aufleben lassen konnten, wollen wir das dieses Jahr genauso wieder tun. Bei Bratwürstchen und Getränken und in gemütlicher Stimmung am Osterfeuer sitzen, nette Gespräche führen, die Nachbarschaft mal wiedersehen oder kennenlernen, das möchten wir Ihnen gerne ermöglichen.

Ostersamstag, 08.04.2023
ab 18.00 Uhr



Vorankündigung!

Im Anschluss an den Sommer-Familien-Gottesdienst mit Verabschiedung der zukünftigen Schulkinder soll nach alter Jona-Tradition wieder ein

Gemeindefest am 25. Juni 2023

organisiert von der Gemeinde und dem Kindergarten gefeiert werden.



Für Würstchen und Getränke wird gesorgt sein, für das Büffet bitten wir um großzügige Salat und Kuchenspenden.

Was für eine Überraschung!!!

Der Musikalische Advent am 17.12.2022 wurde diesmal vom Kindergarten mit einem wundervollen, kleinen Theaterstück der besonderen Art bereichert. Nämlich: Schneewittchen op platt!



Frau Poppe hatte diese nette Idee und schrieb sie unseren Protagonisten auf den neuen Spielplan.



nisten auf den Leib. Das Publikum merkte kaum, dass aus Krankheitsgründen nur sehr wenig Proben stattfinden konnten, so verzaubert wurde es von den kleinen Märchenwesen. Zwei wunderschöne, aber eben nicht mehr die Schönsten im Land Königinnen teilten sich die Bretter, die die Welt bedeuten mit einer durchaus größeren Zwergenschar als 7, Schneewittchen und Prinzen. Es war sehr mutig von den kleinen Darstellern nicht nur aufzuführen, sondern auch noch eine „fremde“ Sprache zu nutzen. Deshalb unser ganz besonderer Dank an sie und die Schöpferin der Version auf Platt. Aber natürlich auch ein Dank an die Erzieher:innen und das Begleitpersonal der Schauspielenden. Gespannt freuen wir uns





Weihnachtsbeutelaktion



Die Aktion „Weihnachten ist, wenn jemand liebevoll an Dich denkt“ war ein voller Erfolg. So viele

Beutel wurden bei uns abgegeben dass schlussendlich 12 Umzugskartons voll abgeholt werden konnten, um sie in die Ukraine zu bringen. Dort haben die Beutel sicher vielen Kindern das Weihnachtsfest versüßt. In fremdem und unbekanntem Namen sagen wir allen, die mitgemacht haben *Herzlichen Dank.*

Ein Video mit Danksagungen aus der Ukraine finden Sie hier: <https://youtu.be/ZznOgeAX4IY>



Stiftung
SOLIDARITÄT UKRAINE



Alle Jahre wieder ...

... war das Krippenspiel wunderschön. Nachdem wir in den Proben zum Teil mehr unbesetzte als besetzte Rollen hatten, weil uns die Krankheitswelle voll erwischt hatte, blickten wir etwas besorgt auf den Auftritt am Heiligabend und befürchteten, womöglich noch selber auf die Bühne zu müssen. Doch es kam anders.

Am Heiligabend war der Clubraum auf einmal voll. Da waren Maria und Josef, Herodes und seine Berater, der Bote, die drei Könige, die Wirte, die Hirten, die Sternenträgerin, die Engel und die Sternenkinder. Trotz der Ausfälle hatten alle fleißig geübt und so erzählten sie uns eindrucksvoll von dem Wunder der heiligen Nacht. Als die Schauspielerinnen und Schauspieler die Bühne mit dem Lied „Tragt in die Welt nun ein Licht“ verließen, waren wir



sehr gerührt und stolz auf diese beeindruckende Leistung der Kleinen und Großen.

Birgit, Jenny, Julia und Ilka

Bremer Pflegekreis

Betreuung von Mensch zu Mensch

Ganz in Ihrer Nähe

Eislebener Straße 62 - 86
28329 Bremen
Telefon 0421 - 430 84 86
info@bremer-pflegekreis.de





Glaube bewegt

Zum Weltgebetstag 2022 aus Taiwan

Die Hauptinsel des 23 Millionen Einwohner*innen zählenden Pazifikstaats Taiwan ist ungefähr so groß wie Baden-Württemberg. Auf

kleiner Fläche wechseln sich schroffe Gebirgszüge, sanfte Ebenen und Sandstrände ab. Über 100 kleine Korallen- und Vulkaninseln bieten einer reichen Flora und Fauna Lebensraum. Bis ins 16. Jahrhundert war Taiwan ausschließlich von indigenen Völkern bewohnt. Dann ging die Insel durch die Hände westlicher Staaten sowie Chinas und Japans. Heute beherbergt Taiwan eine vielfältige kulturelle und sprachliche Mischung. Nur etwa 2% der Bevölkerung gelten als Indigene.

Heute ist Taiwan ein fortschrittliches Land mit lebhafter Demokratie. Gerade die junge Generation ist stolz auf Errungenschaften wie digitale Teilhabe, Meinungsfreiheit und Menschenrechte. Der hektische Alltag in den Hightech-Metropolen wie der Hauptstadt Taipeh ist geprägt von Leistungsdruck, langen Arbeitstagen und steigenden Lebenshaltungskosten. Und doch spielen Spiritualität und Traditionen eine wichtige Rolle. Die meisten Taiwaner*innen praktizieren einen Volksglauben,



Glaube bewegt

der daoistische und buddhistische Einflüsse vereint. Zentrum des religiösen Lebens sind die zahlreichen bunten Tempel. Christ*innen machen nur vier bis fünf Prozent der Bevölkerung aus.

Über Länder- und Konfessionsgrenzen hinweg engagieren sich Frauen seit über 100 Jahren für den Weltgebetstag. Am Freitag, den 3. März 2023 feiern Menschen in über

150 Ländern der Erde diese Gottesdienste. „Ich habe von eurem Glauben gehört“, heißt es im Bibeltext Eph 1,15-19. Wir wollen hören, wie die Taiwanerinnen von ihrem Glauben erzählen und mit ihnen für das eintreten, was uns gemeinsam wertvoll ist: Demokratie, Frieden und Menschenrechte.

Denn: „Glaube bewegt“!

Abschied

Bestattet wurden:



**Gisela Zech,
geb. Stein**
im Alter von 94 Jahren

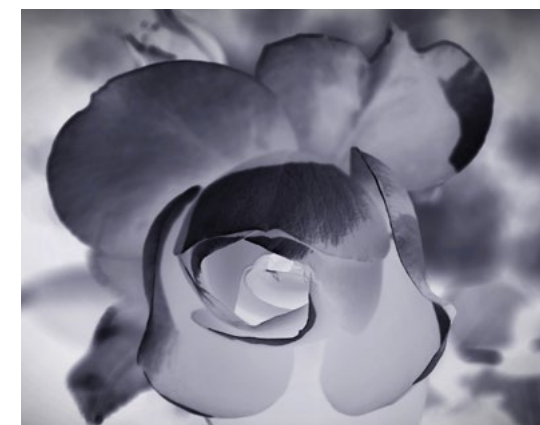
Walter Pösch
im Alter von 90 Jahren

**Ursula Luers,
geb. Brosowsky**
im Alter von 79 Jahren

Paul Bartsch
im Alter von 89 Jahren

**Dr. Hannelore Schwedes,
geb. Gottlob**
im Alter von 84 Jahren

**Edelgard Obergethmann,
geb. Favre**
im Alter von 92 Jahren





AB 12. MÄRZ GIBT ES
WIEDER KIRCHCAFÉ



26 Februar 2023, 10:00 Uhr
Gottesdienst mit Abendmahl
Pastor Hörenz
Koll.: Hoffnung für Osteuropa

3 März 2023, 17:00 Uhr
Weltgebetstag
St. Hedwig



5 März 2023, 18:00 Uhr
Taizé
Frau Schüppel
Koll.: Löwenherz

12 März 2023, 11:00 Uhr
Familiengottesdienst mit
anschl. Mittagessen
Pastor Hörenz & Team
Koll.: Queere Jugendliche



26 März 2023, 10:00 Uhr
Gottesdienst mit Abendmahl
Pastor Hörenz
Koll.: Klinikclowns

2 April 2023, 18:00 Uhr
Taizé – Herr Schlag
Koll.: Neny Harborbor

6 April 2023, 18:00 Uhr
Gründonnerstag-Tischabendmahl
Pastor Hörenz & Team
Koll.: FRIEDA

7 April 2023, 10:00 Uhr
Karfreitagsgottesdienst
Pastor Hörenz
Koll.: B.f.B.v.M.u.Z.

9 April 2023, 10:00 Uhr
Ostergottesdienst
Pastor Hörenz
Koll.: Suppenengel



23 April 2023, 10:00 Uhr
Gottesdienst mit Abendmahl
Pastor Hörenz
Koll.: Friedehorst

7 Mai 2023, 18:00 Uhr
Taizé – Frau Hemmersbach
Koll.: Verwaiste Eltern

14 Mai 2023, 10:00 Uhr
Gottesdienst
Pastor Hörenz
Koll.: SOS Méditerranée

28 Mai 2023, 10:00 Uhr
Pfingstgottesdienst
Herr Schlag
Koll.: EKD Ökumene/Auslandsarbeit

4 Juni 2023, 18:00 Uhr
Taizé – N.N.
Koll.: Bremer Treff

11 Juni 2023, 10:00 Uhr
Gottesdienst
Pastor Hörenz
Koll.: Uganda Frühchen

25 Juni 2023, 11:00 Uhr
Familiengottesdienst
mit anschl. Gemeindefest
Pastor Hörenz & Team
Koll.: Jona Kinder- u. Jugendarbeit



Liebe Besucher des Jona-Nachmittages,

wie wir es ja schon angekündigt hatten, müssen wir aus Mangel an Besuchern den Jona-Nachmittag umstrukturieren. Da anhand der Besucherzahlen ein Programm immer schwer zu planen ist, lädt der Nachmittag ab jetzt zum Treffen- und Klönen ein. Besondere Programman-

gebote entnehmen Sie bitte dem Schaukasten der Gemeinde, der Internetseite www.jona.kirche-bremen.de oder unserer Facebookseite www.facebook.com/evjonabremen. Nach den Sommerferien möchten wir dann auch gerne wieder den Geburtstagsnachmittag einführen.

Jeden Mittwoch 15:00 – 17:00 Uhr

1 März 2023
Klönsschnack

8 März 2023
6 Wochen ohne Verzagtheit –
Licht an
mit Pastor Hörenz

15 und **22** März 2022
Klönsschnack

In den Osterferien
am 29.3. und 5. April findet
kein Jona-Nachmittag statt.

12, **19** und **26** April 2023
Klönsschnack

3 und **10** Mai 2023
Klönsschnack

17 Mai 2023
Thema: Hesekiel, ein fantastischer
Prophet. Wie weit geht unsere
Vorstellungskraft?
mit Pastor Hörenz

24 Mai 2023
Klönsschnack

Am 31. Mai findet
kein Jona-Nachmittag statt.



Herzlich willkommen Gregor Schlag!



Laut Wikipedia ist ein Prädikant ein ehrenamtlicher evangelischer Prediger und wird auch als Laienprediger, Ältestenprediger, Hilfsprediger oder Predigt-

helfer bezeichnet. Er hat eine spezielle theologische Unterrichtung durchlaufen.

Prädikanten bearbeiten vorliegende oder verfassen eigene Predigten und dürfen innerhalb der evangelisch-landeskirchlichen Gemeinden frei verkündigen.

Wie gut, dass die Bezeichnungen Hilfsprediger oder Predigtshelfer als veraltet gelten, beides klingt ja wirklich nicht nach Eigenständigkeit und „Alt“ im Sinne von Ältestenprediger ist ja nun beileibe auch nicht jeder Prädikant.

„Der Auftrag zur Verkündigung des Wortes Gottes ist der ganzen Gemeinde gegeben. Sie kann Gemeindegli-

eder, denen die Gabe der öffentlichen Wortverkündigung gegeben ist, in Dienst nehmen und nach erfolgter Ausbildung in einem Gemeindegottesdienst zu Prädikanten und Prädikantinnen im Ehrenamt berufen.“

So steht es in der Präambel der Ausbildungsordnung für Prädikantinnen und Prädikanten der Bremischen Evangelischen Kirche (Prädikantenausbildungsordnung), eine Verordnung mit einem langen Namen aber erfrischend wenigen, nämlich nur 7 Paragraphen. Für mich als Juristin wirklich bemerkenswert.

Das haben wir also am 1. Advent 2023 getan: Gregor Schlag, „in Dienst genommen“ und zum Prädi-



kanten berufen. Klingt als würde man ihn dafür bezahlen – aber nein, der Dienst ist überdies ehrenamtlich.

Er gehört nun zu den rund 9.000 freiwillig Engagierten, die sich in ihrer Freizeit in der Bremischen Evangelischen Kirche einbringen, ihre Zeit spenden und Gemeinden und Einrichtungen der BEK mitgestalten. Sie übernehmen gemeinsam mit anderen Verantwortung und freuen sich, unentgeltlich zu helfen. Der hohe Anteil an ehrenamtlichen Leitungsfunktionen ist ein wichtiger Bestandteil der evangelischen Kirche.

Gregor Schlag ist als ehrenamtlicher Prädikant überdies ausgestattet mit großer Verantwortung und weitreichenden Rechten. Er wird Seelsor-

gender und Verkündigender sein.

Wir freuen uns sehr, dass er unsere Gemeinde gewählt und gegeben hat, ihn bei der Ausbildung zu begleiten und nun bei uns Prädikant sein möchte. Ich empfinde es als einen Schatz, jemanden zu haben, der seine eigene Stimme, seinen eigenen Blickwinkel und seine eigenen Talente im Rahmen der Verkündigung oder der Seelsorge einbringen wird und freue mich auf die Zusammenarbeit mit ihm.

Im Namen der ganzen Jona-Gemeinde begrüßen wir ihn und heißen ihn

*Herzlich
Willkommen!*

Für Sie vor Ort in Hastedt



GE·BE·IN
Bestattungsinstitut

Malerstr. 4 | 0421 - 49 83 90 | hastedt@ge-be-in.de | ge-be-in.de | Facebook: [ge.be.in](https://www.facebook.com/ge.be.in)

Die Dinosaurier sind los

Nach Weihnachten beobachteten wir bei den Kindern in der Löwengruppe ein Interesse am Thema Dinosaurier. Dies zeigte sich unter anderem daran, dass sie mit den Dinofiguren aus der Gruppe spielten, Kleidung zum Thema trugen und Bücher mit Dinosauriern angucken wollten.

So beschlossen wir, das Thema mit den Kindern weiter zu vertiefen. Dazu sangen wir mit ihnen zwei Lieder. Das eine nach der bekannten Melodie: „Mein Hut der hat drei Ecken“. Es heißt „Ein Dino kommt gelaufen“. Bei dem anderen Lied geht es mehr um Bewegung und das Zählen bis 10. Es heißt „Ein kleiner, Zwei kleine, drei kleine Dinos“. Beide wurden mit Begeisterung gesungen.

Außerdem haben wir aus der Reihe „Was Ist Was“ „Wow Dinos“ angesehen.



Bei dem Buch geht es um den 4-jährigen Maxi, der zum Geburtstag einen Besuch im Dino Park geschenkt bekommen hat. Die Löwenkinder haben erfahren, dass der Langhals Dino (Brachiosaurus) mit seinem langen Hals zwar sehr groß war, aber nur Pflanzen aß. Der kleinere T-Rex (Tyrannosaurus Rex) war dagegen gefährlich, weil er Fleisch fraß. Außerdem gab es Dinosaurier wie den Stegosaurus, der sich mit seinen Stacheln am Schwanz gut wehren konnte.

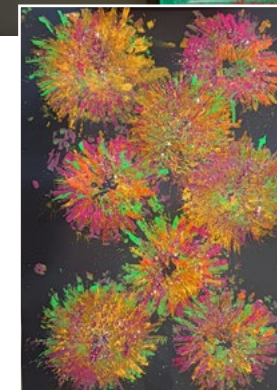
Zudem haben wir mit den Kindern im Saal eine Dino Jagd gemacht. Zum Abschluss des Projektes wurde für Fasching die Löwengruppe zum Dino Park umgestaltet. Das stieß bei Groß und Klein auf große Begeisterung.



2023 begrüßen

Wir begrüßen dieses Jahr auf die uns eigene Art: kreativ und bunt. So mögen es die Kinder der Bärengruppe. Der Jahresbeginn bedeutet auch einen Neubeginn. Mit den Knallern an Sylvester möchte man alles Negative hinter sich lassen, die Schönheit des Feuerwerks beschwört das Positive und die Hoffnung. Mit frischem Mut möchte man durchstarten, hat viele Pläne.

So empfinden es auch wir „Bären“, diesmal stärker als sonst. Denn wir haben uns mit Corona arrangiert. Die Pandemie hat sich in eine Epidemie verwandelt, so sagen es zumindest die Experten. Deshalb dürfen die Eltern die Kita endlich wieder betreten, um ihre Kinder abzuholen. Das ist neu für die jüngsten Kinder und ihre Eltern. Mit neuem Elan schmiedet die Bärengruppe infolgedessen unbeschwert viele Pläne. Der Besuch des Mathestudios in der Schule in der Vahr kann wieder regelmäßig stattfinden, wir können wieder in die Bibliothek gehen und Aktivitäten mit den uns verbundenen Grundschulen neu aufleben lassen. Einem Aufenthalt auf dem Reiterhof wird diesmal wohl nichts im Wege stehen.



In diesem neuen Jahr können die Vorbereitungen für ein unbelastetes Faschingsfest starten, bei dem sich die Bärenkinder ins alte Ägypten begeben möchten, um in den Pyramiden der Pharaonen Geheimnisvolles zu entdecken und auf der Hut vor den Nilkrokodilen zu sein. Ja, wir sind voller Tatendrang in diesem neuen Jahr ohne Pandemie, ohne leichtsinnig werden zu wollen.

Lasst uns alle das Jahr 2023 optimistisch als ein hoffnungsvolles begrüßen! In diesem Sinne viele Grüße von der schwungvollen Bärengruppe.

Eva Loevenich-Talhi



„Matschen & Schütteln“ – das ist das Motto bei den Küken!

Die Küken erforschen mit allen Sinnen. Als erstes hat der Rasierschaum dran glauben müssen! Mit Händen, Lappen, Autos und Töpfen sind wir seinen Eigenschaften auf den Grund gegangen. Das war aber Lustig!

Dann kam auch noch „Rassi“ die Rassel zu Besuch! Gemeinsam hatten wir aus Nudeln, Linsen, Knöpfen und Perlen spielerisch neue Freunde für „Rassi“ hergestellt. Doch „Rassi“ und seine Freunde sind auch etwas



frech und verstecken sich immer... Wenn wir dem Rascheln folgen, finden wir sie vielleicht! Mal schauen ob wir ihr Versteck ausfindig machen können... Wir halten euch auf dem Laufenden! Bis dahin, bleibt wachsam! Eure Küken

Baueckenalarm!!!

Bei den Nilpferden steht das Spielen in der Bauecke hoch im Kurs! Es entstehen Hochhäuser, Gleisanlagen, die auch vor den Tischen und Stühlen im Gruppenraum keinen Halt machen... und sogar der „Eiffelturm“ wurde gebaut. Die Kinder sind mit viel Freude und Spaß dabei, helfen sich gegenseitig und wetteifern um die höchsten Bauten. Wir sind zuversichtlich, dass es in Zukunft den einen Bau-

meister oder die eine Baumeisterin aus der Nilpferdgruppe geben wird.

Liebe Grüße
Eure Nilpferde



Mit Alaaf und Helau

Feierten wir auch in diesem Jahr wieder unser Faschingsfest. Am Rosenmontag 2023 hat sich unsere Kita verwandelt. Unser Thema war „Eine Reise in die Vergangenheit“. Dort gab es viel zu bestaunen und zu erleben.

In den Wochen vor dem Fest gestalteten die Kinder und Erzieherinnen entsprechend zu ihrem ausgesuchten Thema eine Kulisse aus Stoff, Pappkartons und vielem mehr, ja, sogar die Malerrolle, die zu Hause nur von Erwachsenen benutzt wird, sieht man jetzt in Kinderhänden. Ziel dieser Aktion ist es, im Spiel der dreidimensionalen Aufbauten die Fantasie der Kinder anzuregen und sie gezielt einzusetzen. Des Weiteren verschiedene Materialerfahrungen zu machen und kreativ „Altes“ mit viel Vorstellungskraft einzubauen, um



z.B. aus mehreren Kartons eine der ersten Eisenbahnen aus dem wilden Westen zu bauen.

Jede Gruppe hat ihr eigenes Thema gewählt. Die Bären beschäftigten sich mit dem alten Ägypten, die Nilpferde mit den Wikingern, die Löwen mit den Dinosauriern, die Krippe mit Rittern und Burgen und Gabi in der Halle mit dem Wilden Westen.

Am Festtag und auch noch die Tage danach kamen die Kinder verkleidet in die Kita. Jeder konnte das sein, was er/sie gerne schon einmal sein wollte. Ob Pipi Langstrumpf oder Dino, alles war erlaubt.

Auf diesem Wege möchte ich einmal ein großes Dankeschön an alle Mitarbeitenden aussprechen. Mit viel Engagement und Fantasie macht ihr dieses Fest für unsere Kinder möglich.

Gabriele Winter



Gartenaktion am 11. März 2023

Liebe Gemeinde, liebe Freunde der Jona-Gemeinde,

wir möchten Sie an dieser Stelle um Ihre tatkräftige Hilfe bitten. Einmal im Jahr gilt es, das Außengelände der Gemeinde vorne und im Gemeindegarten wieder hübsch zu machen, damit der Frühling kommen und alles wieder in seiner ganzen Pracht erstrahlen kann.

Es müssen Hecken, Sträucher, Rosen und Hortensien geschnitten, das alte Laub weggeharkt, evtl. sogar schon Rasen gemäht werden und der Grünabfall in den bereitstehenden Container entsorgt werden.

Wir können das allein nicht mehr schaffen und haben leider kein Budget für einen kostspieligen Gärtner. Deshalb bitten wir Sie so zahlreich wie möglich **am Samstag, den 11.03.2023 um 10.00 Uhr** dabei zu sein. Je mehr kommen, desto schneller sind wir fertig. Zum Abschluss laden wir die fleißigen Helfer dann zu einer Grillwurst und passendes Getränk ein. Selbstverständlich wird auch während der Arbeit niemand verdursten.

Bitte melden Sie sich im Gemeindebüro unter 0421-463211/buero.jona@kirche-bremen.de oder bei

Claudia Blankenhorn unter 01522-7057644/kuester.jona@kirche-bremen.de an und bringen Sie zur Gartenaktion Werkzeug wie Gartenschere, Säge oder Harke mit, wenn Sie haben.

Wir freuen uns auf Sie!

Herzliche Grüße
Marit Hemmersbach



Mittagstisch in Jona: mittwochs 12:00-14:00 Uhr

22 Februar 2023

Haferschnitzel mit Kartoffeln und Buttergemüse, dazu Kräuterquark, Götterspeise

1 März 2023

Hähnchenfilet in Sahnesoße, dazu Reis und einen bunten Salat, Obst

8 März 2023

Süßkartoffelcurry mit Kokosmilch, dazu Reis und einen Salat, Obst

15 März 2023

Rindfleischlasagne, dazu Gurkensalat, Obst

Kein Mittagstisch am 22. März und in den Osterferien.

12 April 2023

Gemüselasagne mit Bärlauch, Kuchen

19 April 2023

Rindergeschnetzeltes mit Möhren und Weißkohl, dazu Kartoffeln, Obst

26 April 2023

Gemüsepfanne mit Frischkäsedip, dazu Kartoffeln, Sahnepudding

3 Mai 2023

Hähnchenfilet in Apfel-Thymiansoße, dazu Reis und Blattsalat, Obst

10 Mai 2023

Grünkernbraten mit Tomatensoße und Kartoffeln, dazu Gurkensalat, Cookie-Joghurt Dessert

17 Mai 2023

Hackfleischpfanne mit Schmorgurken, dazu Kartoffeln, Obst

24 Mai 2023

Gebratener Kohlrabi mit Tomatenquark, dazu Kartoffeln, Marmorpudding

Kein Mittagstisch am 31. Mai und am 7. Juni.

+++ÄNDERUNGEN VORBEHALTEN+++

Weitere Gerichte entnehmen Sie bitte dem wöchentlichen Aushang im Schaukasten.

Pro Portion **ab 1. März 4,90 Euro**

Bitte melden Sie sich bis dienstags im Gemeindebüro unter 46 32 11 oder in der Küche bei Frau Scheideler unter 43 66 91 90 an.

Jona Tours 2023: Familienfreizeit auf Langeoog über Pfingsten 26. bis 30. Mai 2023



touren zu machen oder walken zu gehen.

Wir werden in Haus Meedland, dort in den Häusern Noah, Mose und Hagar wohnen. Unter www.haus-meedland.de lassen sich Bilder und weitere Informationen finden.

Interessiert? Weitere Informationen und die Möglichkeit der Anmeldung gibt es in der Gemeinde oder über Marit.Hemmersbach@hema-rechtsanwaeltin.de.



Liebe Familien,

auch in diesem Jahr ist geplant, über Pfingsten auf die Insel Langeoog zu fahren. Die Seele baumeln lassen, dem Alltag den Rücken kehren. Eltern können sich im Strandkorb erholen, während ihre Kinder nebenan spielen. Gemeinsam werden wir singen, Sandburgen bauen oder eine Andacht feiern, es gibt die Möglichkeit das Schwimmbad zu besuchen, Rad-

Ihre Marit Hemmersbach P.S.: Es soll niemand aus Kostengründen nicht mitfahren können. Ein Antrag auf Ermäßigung durch die Gemeinde ist für Gemeindeglieder auf Antrag möglich, bitte melden Sie sich bei Bedarf bei mir oder im Gemeindebüro. Jede Anfrage wird selbstverständlich vollkommen diskret behandelt!

Einsteigerkurs Round-Dance



Die Sailor Shuffles bieten in diesem Jahr einen Round-Dance-Kurs mit der Volkshochschule Bremen an (Kurs-Nr.: 231074-669).



Dazu gibt es jeweils donnerstags um 19:00 Uhr zwei „Schnupperabende“ in den Räumen der Jona-Gemeinde. Die Gemeindeglieder sind hierzu herzlich eingeladen. Anmeldung bitte über die Volkshochschule Bremen. Wir freuen uns über eine rege Beteiligung!

Der neue Bücherstand

Liebe Gemeinde,

lange schon gab es bei uns im Clubraum die Möglichkeit, Bücher zu lesen, zu leihen oder zu tauschen – wusste nur nicht jeder.

Nun haben wir den ehemaligen Eine-Welt-Stand umfunktioniert und werden dort unsere Bücher ausstellen. Frau Rohlf-Buhrdorf wird den Bücherstand bestücken und pflegen. Kommen Sie gern Schmökern, Gucken, Ausleihen oder auch Lesen, wir haben Ihnen extra einen Sessel mit Tischchen und Leselampe aufgestellt.

Ihre Jona-Gemeinde



Besuchsdienst

Jeden Dienstag- und Donnerstag-
nachmittag.
Melden Sie sich bei Interesse einfach im
Gemeindebüro.

Jona Nachmittag

für alle Interessierten
Jeden Mittwoch von 15:00–17:00 Uhr

Jugendtreff für 10-16-Jährige

Nach individueller Absprache
Kontakt: Claas Crome, Tel. 0176-76351007

Gesprächskreis mit sanfter Moderation

Jeden 2. Montag von 17:00–18:30 Uhr
im Clubraum
Die nächsten Termine:
13. März, 8. Mai, 12. Juni 23



Claas Crome

Kirchenvorstand

Nächste Sitzungen:
09.03., 20.04., 01.06.23 19:30 Uhr

Kirchcafé

Findet **ab 12. März** wieder im Anschluss an
den 10:00 Uhr Gottesdienst statt

Jona Chor

Von Gospel bis Klassik
freitags von 19:30–22:00 Uhr
10. März, 14. April, 19. Mai und 23. Juni

Bücherfundus

In der Gemeinde vor und nach den
Veranstaltungen oder zu den Öffnungs-
zeiten des Gemeindebüros

Bridgegruppe

Jeden Mittwoch von 17:15–19:30 Uhr
mit Frauke Reischauer, Tel. 34 56 58

Round Dance „Sailor Shuffles“

Jeden Donnerstag von 19:00–22:00 Uhr
im Saal
Kontakt: Stefan Jantos,
www.sailor-shuffles.de
Herr Lanatowitz, Tel. 0172-894 39 94

Tanzkurs Standard/Latein

Wir starten neu in 2023.
Jeden Mittwoch
Anfänger 19:30 Uhr
Fortgeschrittene 20:15 Uhr
Kontakt: Kati Cackovic, Tel. 20 80 37 68

Yoga

Jeden Dienstag von 19:30–20:30 Uhr
Anmeldung unter Tel. 46 32 11
(Gemeindebüro)

Gymnastik für Senioren

Jeden Donnerstag von 14:00–15:00 Uhr
für Damen und Herren
Leitung: Matthias Tromm
Ansprechpartner: Eheleute Klöfkorn,
Tel. 46 98 53
Jeden Donnerstag von 9:00–10:00 Uhr
für Damen
Leitung: Frau Hanke, Tel. 243 96 63

Gymnastik auch für Jüngere

Jeden Donnerstag von 17:45–18:45 Uhr
Leitung: Zdenka Keil, Tel. 205 30 96 und
Kirsten Abbes, Tel. 47 15 17

Anonyme Alkoholiker

Jeden Montag um 20:00 Uhr

Englischkurs

Jeden Dienstag von 9:00–10:30 Uhr
mit Achim Schlotfeldt, Tel. 34 10 06

Happy Hour

dienstags, 14-tägig ab 16:00 Uhr

+++ z. Zt. ab 16:00 Uhr +++

(während der dunklen Jahreszeit)

Die nächsten Termine:
21.02., 07.03., 21.03., 18.04., 02.05.,
16.05. 12.6. und 27.06.23

Wir empfehlen weiterhin das Tragen einer
FFP2-Maske und bitten um wärmende
Bekleidung, da wir die Fenster öffnen
oder im Innenhof sein werden.

Mittagstisch für alle

Mittwochs 12:00 bis 14:00 Uhr

Anmeldung unter Tel. 46 32 11 (Gemeinde-
büro) oder Tel. 43 66 91 90 (Küche) jeweils
bis Dienstag 13:15 Uhr erforderlich!

++ Bitte beachten +++ Bitte beachten +++ Bitte



Aktuelle Informationen und Termin-
änderungen finden Sie im Schau-
kasten oder im Internet unter
www.jona.kirche-bremen.de oder
www.facebook.com/evjonabremen
oder im Jona-Newsletter (Anmeldung per E-Mail
an jona-news@web.de)

Eltern haften für ihre Kinder

**Eltern haften für Ihre Kinder.
Und was kommt später?**
Bestattungsvorsorge entlastet
Ihre Familie schon heute.

AHRENS
BESTATTUNGEN
Familienbetrieb seit 1903
Tel. 0421 45 14 53

Bremen-Hemelingen
Bremen-Osterholz
Achim-Uphusen

www.ahrens-bestattungen.de

Mit Liedern und Harfenklängen in den Frühling Musik aus Schottland – Wales – Irland – Bretagne

Sabine Loredó Silva – Gesang
Jessica Breitlow – Keltische Harfe

**Sonnabend, 22. April 2023,
um 19:00 Uhr**

Eintritt frei – Spende willkommen

Es werden englische Balladen und traditionelle Volkslieder aus dem keltisch-sprachigen Raum von Irland, Schottland, Wales und der Bretagne

erklängen. Das Duo für Gesang und keltischer Harfe wird am 22. April 2023 um 19:00 Uhr eine Auswahl von Liedern und Instrumentalstücken dieser Epoche, untermalt mit Texten und Gedichten, präsentieren.



Werde FSJ'ler in der Jona-Gemeinde



- Unterstützung in der Piepmatzgruppe bei den 1 – 3 Jährigen
- Seniorenbesuche
- Betreuung von Veranstaltungen
- Büroarbeiten
- Aufbau eines Biengarten
- Gartenarbeiten und vieles, vieles mehr

Haben wir Dein Interesse geweckt? Dann melde dich doch einfach bei Frau Blankenhorn 0152 / 27057644

Telefonseelsorge
Tag und Nacht kostenlos unter
Tel. 0800 - 111 0 111

City-Seelsorge
Jeden Dienstag und Donnerstag
17:00 bis 19:00
in der Sakristei von Unser Lieben Frauen
(Seiteneingang Katharinenstr.)

Familien- und Lebensberatung
Domsheide 2, Tel. 333 56 50

**Schwangeren- und
Schwangerschaftskonfliktberatung**
Domsheide 2, Tel. 333 56 50

Bremer Treff
Dienstag bis Sonnabend
von 17:00 bis 21:00 Uhr,
Altenwall 29, Tel. 32 16 26

**Kapitel 8 – Evangelisches Informations-
zentrum**
Domsheide 8, Tel. 33 78 220
Montag bis Freitag 11:00 bis 17:00 Uhr
Samstag 11:00 bis 14:00 Uhr

Kirche/Gemeindezentrum
Eislebener Str. 58
28329 Bremen

Gemeindebüro
Petra Hartmann-Köster
Mi 14:30 - 17:00 Uhr
Do 9:00 - 12:00 Uhr
Tel. 46 32 11
Fax 467 67 07
buero.jona@kirche-bremen.de



**Pastor
Paul Hörenz**
Tel. 0152-33 55 68 05
paul.hoerenz@kirche-
bremen.de

Küsterin
Claudia Blankenhorn
Tel. 0152-270 576 44
kuester.jona@kirche-bremen.de



Bankverbindungen

Sparkasse Bremen, BLZ 290 501 01

Ev. Jona-Gemeinde
Kontnr. 100 95 96
IBAN DE98 2905 0101 0001 0095 96

Kindergarten der Gemeinde
Kontnr. 11 61 777
IBAN DE34 2905 0101 0001 1617 77

Förderverein Kindergarten
„Pro Jona-Kind e.V.“
Kontnr. 114 83 03
IBAN DE82 2905 0101 0001 1483 03



**Kindergarten
Leiterin**
Gabriele Winter
Tel. 46 60 22
kita.jona@kirche-bremen.de

Jona Küche
Lena Scheideler
Tel. 43 66 91 90
kueche.jona@kirche-
bremen.de



Jona-Gemeinde im Internet
Aktuelle Informationen, Termine und
Nachrichten aus dem Gemeindeleben:
www.jona.kirche-bremen.de oder
www.facebook.com/evjonabremen

Kontakt: Kirche/Gemeindezentrum | Eislebener Str. 58 | 28329 Bremen
buero.jona@kirche-bremen.de | www.jona.kirche-bremen.de



Bohlken & Engelhardt

BEERDIGUNGS - INSTITUT

Wir helfen Ihnen im Trauerfall und bei der Bestattungsvorsorge.
Vertrauen Sie unserer langjährigen Erfahrung.

Friedhofstraße 16 · 28213 Bremen · Tel. 0421 21 20 47 · www.bohlken-engelhardt.de



BESTATTUNG

Die 5. Generation im Hause Tielitz



Friedhofstraße 19
28213 Bremen

Tag und Nacht 0421- 20 22 30 www.tielitz.de